

Projekt tasche

ABI  **ES**



Projekttasche ABIES

Die Projekttasche eignet sich hervorragend zum Aufbewahren, Mitnehmen oder Aufräumen Deiner Strick-, Häkel-, Stick-, Handnäh-, oder sonstigen Handarbeits-Projekte. (Selbstverständlich kannst Du auch alles mögliche andere darin verstauen.)

Die fertig genähte Tasche ist (stehend) etwa 26 cm hoch, 38 cm breit und 15 cm tief. Im Inneren gibt es drei Taschen zum übersichtlichen Verstauen von Kleinteilen. Oben wird die Tasche mit einem Tunnelzug verschlossen. Optional kann die Tasche mit Teilungsnähten genäht werden und eignet sich somit auch sehr gut zum Verwerten von Stoffresten.

Natürlich kannst Du die Maße und Details Deiner Projekttasche ABIES nach Deinen Wünschen und für Deinen Bedarf anpassen.



Bitte lies Dir vor dem Zuschneiden und Nähen die gesamte Anleitung durch.

Gutes Gelingen und viel Freude mit ABIES!



Das brauchst Du:

◆ Stoff für den **äußeren Beutel**: 2x ca. 40cm hoch und 45 cm breit

→ besonders gut eignet sich festere, robuste Webware wie z.B. Canvas, Köper, Leinen, Denim, festere Baumwollstoffe

→ Du kannst auch etwas dünnere Stoffe verwenden, wenn Du diese vor dem Vernähen verstärkst (siehe Seite 3)

→ Im Schnittmuster sind optionale Teilungsnähte eingezeichnet. Du kannst aber auch an anderen Stellen Teilungsnähte einfügen oder in Patchworktechnik arbeiten, und so sehr gut Reste vernähen.

◆ Stoff für den **inneren Beutel**: 2x ca. 40cm hoch und 45 cm breit

→ hier eignen sich auch leichtere Stoffe wie Baumwollwebware, Leinen...

◆ Stoff für die **Innentaschen**:

Hier kannst Du gut verschiedene Reste verwenden, Du kannst auch denselben Stoff wie für Futter oder Außenbeutel nehmen.

◆ Eine **Kordel oder ein Band nach Wahl**, ca. 190 cm – 2 m lang (2x ca. 1 m) mit 1cm Breite oder bis zu 1cm Durchmesser

◆ optional: ca. 40 x 45 cm Einlage, Vlies, alten, festen Stoff zum **Verstärken** (siehe S. 3)

Das Schnittmuster ausdrucken:

Das Schnittmuster im A4-Format (pdf-Dokument) kannst Du mit einem üblichen Drucker ausdrucken; die einzelnen Seiten werden dann zusammengeklebt. Du findest das Schnittmuster am Ende dieser Datei.

- Drucke den Schnitt aus. Damit Deine fertige Tasche die oben angegebenen Maße hat, achte dabei darauf, bei Deinem Drucker die Option „Randeinstellungen: Keine“, „Skalierungsart: Keine“ oder „tatsächliche Größe“ zu wählen. (Du kannst anhand des Kontrollquadrats überprüfen, ob Du den Schnitt richtig ausgedruckt hast – alle Seiten des Kontrollquadrats müssen auf Deinen Ausdrucken 5 cm lang sein.)
- Klebe die Papierseiten an den dafür vorgesehenen Klebekanten aneinander. Die Markierungen zeigen Dir, welche Seiten aneinander anschließen müssen. (1 zu 1, 2 zu 2... usw.)
Danach schneide die Schnittteile aus.



Den Außenstoff verstärken:

Deine Projekt Tasche wird stabiler und standfester, wenn Du den Stoff für den äußeren Beutel (oder beide Beutel) vor dem Zuschneiden verstärkst. Das kannst Du auf verschiedene Weise tun:

- Verwende eine aufbügelbare **Einlage**, um den Stoff zu verstärken, z.B. Vlieseline H250.
- Du kannst auch ein dünnes **Volumenvlies** zum Aufbügeln oder Feststeppen benutzen.
- Ich habe den Stoff bei der in der folgenden Anleitung gezeigten Tasche mit einer **zweiten Stofflage** verstärkt.

Hierfür habe ich einen festen Baumwollstoff verwendet, auf den ich meinen (eher dünnen) Leinenstoff in einem **Karomuster aufgesteppt** habe. Du kannst ein beliebiges regelmäßiges oder unregelmäßiges Muster nähen; achte darauf, dass Du die beiden Stofflagen vor dem Zusammennähen gut feststeckst, sodass keine Falten oder Blasen entstehen.

Tipp: Der Stoff, der zur Verstärkung dient, ist bei der fertigen Tasche nicht mehr sichtbar; Du kannst also auch einen Stoff aus Deinem Vorrat verwenden, dessen Farbe/Muster o.ä. Dir nicht (mehr) gefällt, eine alte Decke oder ähnliches...

Zuschneiden:

Das Schnittmuster für die Projekt Tasche **enthält bereits an allen Außenkanten Nahtzugaben von 1cm.**

Wenn Du ein Modell mit **Teilungsnähten** nähen möchtest, musst Du **an den Schnittlinien/Teilungslinien die Nahtzugaben noch hinzufügen.**

Am Schnittmuster findest Du vorgeschlagene Teilungslinien. Schneide das Papierschnittmuster (zum Zuschneiden des Außenbeutels) einfach hier auseinander – oder ziehe eigene Teilungslinien. Du kannst auch vorher Stoffreste in Patchworktechnik zusammennähen und dann aus diesem Stück die Schnittmusterteile zuschneiden.

Bitte übertrage Dir beim Zuschneiden die **Markierungen** für die Position der Innentaschen auf die Futterstichtteile.

Übersicht der Schnittmusterteile:

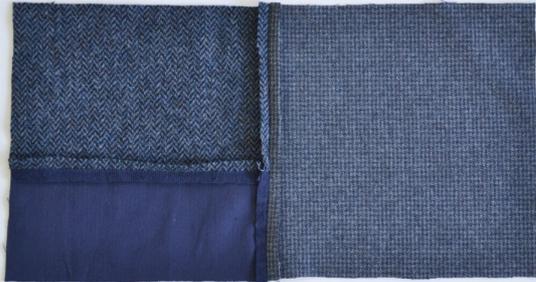
Schnittmusterteil	zuschneiden
Schnittteil 1: Außen- und Innenbeutel	je 2x gegengleich aus Außenstoff und Futterstoff
Schnittteil 2: Tunnel	2x gegengleich aus Außenstoff
Schnittteil 3: große Innentasche	1x aus Futter- oder Außenstoff
Schnittteil 4: kleine Innentasche	1x aus Futter- oder Außenstoff
Schnittteil 5: mittelgroße Innentasche	1x aus Futter- oder Außenstoff

(Der Vollständigkeit halber ist auf den Schnittmusterteilen jeweils der gerade Fadenlauf



eingezeichnet. Bei einer Tasche dieser Art, die, anders als ein Kleidungsstück, keine exakte Passform benötigt, kannst Du aber auch (z.B. weil Deine Stoffmenge sonst nicht reicht oder weil Du mit Mustern wie z.B. Streifen spielen willst) im Winkel von 45° oder 90° zum Fadenlauf zuschneiden.)

Nähen:

	<p>1.</p> <p>Für eine Tasche mit Teilungsnahten (beim Außenbeutel) werden zuerst jeweils die oberen Hälften von Schnittmusterteil 1 (auf dem Beispiel hier habe ich noch eine weitere Teilungsnaht eingefügt) rechts auf rechts an den Seitenkanten zusammengenäht. Klappe die Teile danach wieder auf und bügle die Nahtzugaben auseinander. Wahlweise steppe die Nahtzugaben von vorne dicht neben der Naht fest.</p>
	<p>2.</p> <p>Stecke und nähe nun die eben vorbereiteten Teile rechts auf rechts an die obere Kante der unteren Hälfte von Schnittmusterteil 1. Klappe die Teile auseinander und bügle die Nahtzugaben wieder auseinander. Wahlweise steppe die Nahtzugaben von vorne dicht neben der Naht fest.</p>
	<p>3.</p> <p>Stecke die beiden äußeren Schnittteile rechts auf rechts aufeinander. Nähe sie an den Seiten und an der Unterkante zusammen. (Wenn Dein Stoff stark ausfranst, kannst Du, so wie ich hier, die Nahtzugaben noch versäubern, das ist aber nicht zwingend nötig. Die Nähte im Karomuster auf meinem Bild hier stammen übrigens vom Verstärken des Stoffs (Seite 3)).</p>



4.

Ziehe den Beutel so auseinander, dass Seiten- und Unterkanten aufeinander zu liegen kommen – so bilden sich die Ecken. Stecke sie sorgfältig aufeinander. Schließe auf beiden Seiten die Ecknähte.



5.

Die Innentaschen müssen zuerst an den Seiten und an der Unterkante versäubert werden. Diese versäuberten Nahtzugaben bügeln zur linken Stoffseite hin. Die Oberkante wird zwei Mal nach innen eingeschlagen und festgenäht; die strichlierte Linie am Schnittmuster zeigt die fertige Höhe. Natürlich kannst Du Größe und Anzahl der Innentaschen Deinen Wünschen anpassen oder diese ganz weglassen.



6.

Nähe die vorbereiteten Innentaschen auf die Futterschnittteile – Du findest Markierungen für die Position der Innentaschen am Schnittmuster. Du kannst die Taschen auch noch durch Längsnähte in mehrere kleinere Fächer unterteilen. Außerdem könntest Du Knopf und Knopflöcher oder einen anderen Verschluss anbringen....



7.

Jetzt werden auch die beiden Futterschnittteile zusammengenäht wie in Punkt 3 und 4 beschrieben. An der Unterkante lass aber eine ca. 10-12 cm lange Wendeöffnung frei.





8.

Die Schnittteile für die Tunnel werden an den kurzen Seiten jeweils zweimal schmal (ca. 5 mm) nach innen eingeschlagen. Die eingeschlagenen Seiten näh fest, danach klappe und bügle die gesamten Schnittteile jeweils der Länge nach zusammen, sodass die Streifen nur mehr halb so hoch sind.



9.

Die Streifen für den Tunnel werden rechts auf rechts an die Oberkante des äußeren Beutels gesteckt, und zwar so, dass die offenen Seiten nach oben zeigen und mit dem Rand des Beutels abschließen.



10.

An den Seitenkanten bleibt dabei ein Stückchen frei.

Wenn alles richtig positioniert und festgesteckt ist, näh/hefte den Tunnel innerhalb der Nahtzugabe an.



11.

Schiebe nun den äußeren Beutel rechts auf rechts in den Futterbeutel.





12.

An der Oberkante werden die beiden Beutel zusammengenäht. Achte darauf, dass die Seitennähte genau aufeinandertreffen.



13.

Ziehe den äußeren Beutel durch die Wendeöffnung aus dem Futterbeutel heraus.



14.

Am Futterbeutel kannst Du nun die Wendeöffnung schließen – per Hand oder mit einer knappkantigen Nähmaschinennaht.



15.

Schiebe nun den Futterbeutel nach innen bzw. unten. Bügelle die Oberkante zurecht und stecke das Futter ca. 1cm unterhalb des Tunnels am Außenbeutel fest. Wenn alles glatt und ordentlich liegt, nähe einmal rundherum.





16.

Wenn Du keine fertige Kordel zur Hand hast, kannst Du ein Band auch selber nähen: Schneide dafür zwei 90-100 cm lange und 4 cm hohe Stoffstreifen zu und schlage die Streifen von oben und von unten je 1 cm zur Mitte hin ein. Dann falte sie noch einmal zusammen, sodass alle unversäuberten Kanten im Inneren verschwinden. Nähe die Streifen an den offenen Seiten zusammen.



17.

Ziehe eines der Bänder/eine der Kordeln mit Hilfe einer Sicherheitsnadel einmal rundherum durch den Tunnel. Die Enden verknote gut. Ziehe dann das zweite Band/die zweite Kordel ebenfalls durch den Tunnel – beginne dabei an der anderen Seitenöffnung.



18.

Wenn Du nun an beiden Bändern/Kordeln anziehst, wird der Beutel oben verschlossen.

FERTIG!



Inspiration:



Anregungen und Abwandlungsideen:

- Ergänze eine oder mehrere Außentaschen, zusätzliche Henkel oder Aufhängehaken.
- Die Innentaschen kannst Du auch verstürzen (je 2x zuschneiden, rundherum rechts auf rechts zusammennähen, durch eine Öffnung wenden, bügeln; so gibt es keine offenen Nähte).
- Schließe die Innentaschen mit Knöpfen oder Druckknöpfen, Du kannst auch in den oberen Rand ein Gummiband einnähen.
- Du willst eine höhere oder breitere Tasche? – die Maße kannst Du leicht anpassen. Du kannst die Taschenschnittteile auch insgesamt gleichmäßig vergrößern oder verkleinern.
- Die Beuteltasche eignet sich nicht nur als Projekt Tasche, sondern lässt sich (in verschiedenen Größen) für viele Zwecke verwenden bzw. abwandeln: als Geschenksverpackung, Adventkalender-Säckchen, Brotkorb, Sammeltasche (z.B. Nüsse, Kastanien...), Wäschesack, Schuh-Tasche (beim Verreisen), Spielzeugaufbewahrung...









**Ganz herzlichen Dank an meine Probenäherinnen
für ihre Designbeispiele!**

Mehr Schnittmuster für Kinder und Damen, sowie weitere Freebies und Tutorials findest
Du auf www.fabelwald.at
Besuche mich gerne auch auf Instagram unter @fabel_wald

#projekttascheAbies #fabelwaldschnitt #fabelwald

Viel Spaß beim Nähen!



Impressum:

„Fabelwald“

Stefanie Brugger
Rechbauerstraße 28
8010 Graz
Österreich

<https://www.fabelwald.at/>

Die Anleitung und der Schnitt „Projekt tasche ABIES“ sind ausschließlich zur privaten Nutzung bestimmt.

Eine kommerzielle Verwendung des Schnittes bzw. nach dem Schnitt hergestellter Produkte ist nicht vorgesehen, der Kunde erwirbt diese Berechtigung nicht automatisch mit dem Download des E-Books.

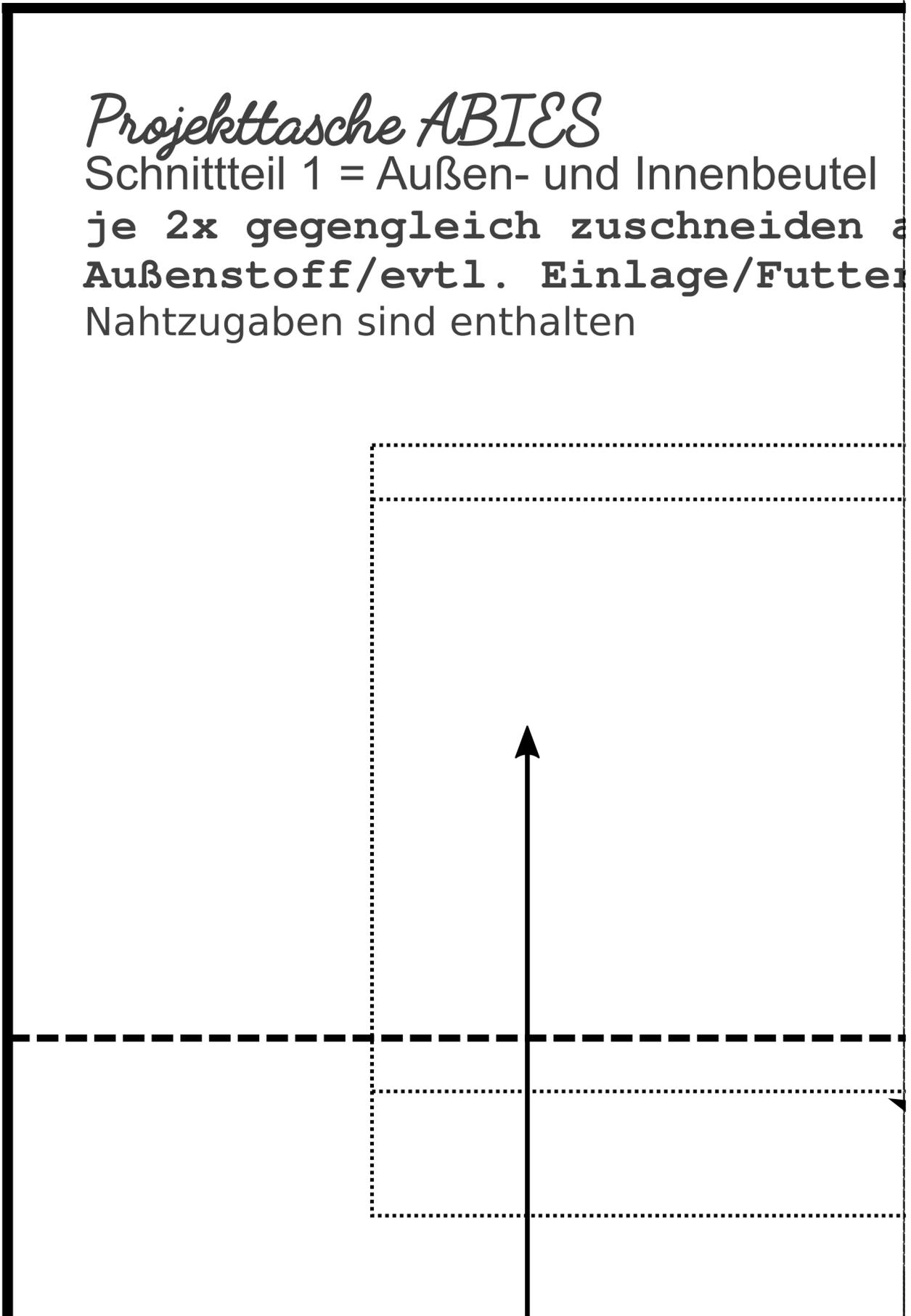
Das Weitergeben, Wiederverkaufen und Tauschen des E-Books sowie von Teilen desselben ist ausdrücklich nicht gestattet, ebenso verboten sind die Veröffentlichung, das Abdrucken und Vervielfältigen des E-Books.

Die im E-Book veröffentlichten Aussagen und Ratschläge wurden von der Verfasserin sorgfältig erarbeitet und geprüft. Eine Garantie für das Gelingen kann jedoch nicht übernommen werden, ebenso ist die Haftung der Verfasserin für Personen-, Sach- und Vermögensschäden ausgeschlossen.



Projekttasche ABIES

Schnittteil 1 = Außen- und Innenbeutel
je 2x gegengleich zuschneiden &
Außenstoff/evtl. Einlage/Futter
Nahtzugaben sind enthalten



← 2

6 →

aus
rstoff



www.fabelwald.at

optionale Teilungslinien

Position der Innentaschen

3 ↓

6

Fadenlauf

www.fabelwald.at



ien aus

5



Testquadrat:

Alle Seiten sind

5cm lang

Fadenlauf



Projekttasche ABIES

Schnittteil 4 =

kleine Innentasche

1x zuschneiden aus

Futter- oder

Außenstoff

Nahtzugaben sind enthalten



www.fabelwald.at

Fadenlauf

3

4

7

Projekttasche ABIES

Schnittteil 5 = mittelgroße Innentasche

1x zuschneiden aus

Futter- oder Außenstoff

Nahtzugaben sind enthalten



www.fabelwald.at

Fadenlauf

Projekt tasche ABIES

Schnittteil 2 = Tunnel

2x gegengleich zuschneid
Außenstoff

Nahtzugaben sind enthalten

5

7

Projekttasche ABIES

Schnittteil 3 = große Innentasche

1x zuschneiden aus Futter- oder Außenstoff
Nahtzugaben sind enthalten



www.fabelwald.at

Fadenlauf

